

Inhaltsverzeichnis

INHALT UND IMPRESSUM

Inhaltsverzeichnis 1

PRÄSIDIUM

Worte aus dem Präsidium 3

SPEZIELLES

Sponsoren-Apéro 6

Showtraining mit Arno Ehret 9

CLUB-FAMILIE

HSG-Day 10

Ehren-/Freimitglied 12

Gönner 12

HSG-News 13

MANNSCHAFTSECKE

Mannschaftsberichte 15

KONZENTRIERT INFORMIERT

Wo, wann und bei wem? 30

VEREINSADRESSEN

HSG Baar/Zug 32

CLUBORGAN HSG BAAR/ZUG



25. Jahrgang - Nr. 76 / November 2006
Auflage: 500
Druck: OFBU-Druck, Baar
Erscheint zweimal jährlich

Redaktion:

Esther und Walter Grob
Mühlegasse 63, 6340 Baar
☎ P 041 761 86 06
e-mail: enziblick@bluewin.ch

Worte aus dem Präsidium



Liebe Vereinskolleginnen
Liebe Vereinskollegen
Geschätzte Leserinnen und Leser

Drei Monate sind schon wieder vorbei, seit ich mein Amt als Präsidentin angenommen habe. Eine kurze aber bewegte Zeit. Nachfolgend zuerst einmal ein paar Zeilen zu meiner Person, doch die meisten kennen mich ja schon recht gut.

Ich bin 39 Jahre jung, verheiratet und Mutter von zwei Buben (10- und 12-jährig), welche bereits begeisterte Handballspieler sind. Neben dem Amt als Präsidentin arbeite ich noch 40% in meinem Beruf als Kauffrau und betreue seit einigen Jahren die U-11 Mannschaft. Vorher habe ich 10 Jahre lang unsere Jugendriege geleitet. Als ich in der 5. Klasse war, begann ich mich für Handball zu interessieren. André Gnos und René Bischof, meine damaligen Handballtrainer, brachten mir die

ersten Kenntnisse bei. Manch blaue Flecken brachte ich nach Hause, nachdem ich das richtige Abrollen auf der Kreisposition lernen musste. Meine Jahre als Spielerin wurden unterbrochen durch Auslandsaufenthalte und Babypausen. Vor ca. 5 Jahren beendete ich meine Zeit als aktive Handballspielerin, da aufgrund von Spielerinnenmangel keine Mannschaft mehr gemeldet werden konnte. Wenn ich heute meine Jungs beim Handballspielen beobachte, denke ich oft an meine aktive Zeit zurück und das eine oder andere Turnier würde mich schon reizen.

Nun kommen wir aber wieder zu meinem Amt als Präsidentin. Bereits am Tag meiner Wahl versuchte ich die ersten Probleme unseres Vereins zu lösen. Wie immer war das Thema „Schiedsrichtermangel“. Eigentlich hätten wir ja genug Schiedsrichter in unserem Verein. Allerdings fehlte ihnen die richtige Zusatzausbildung im Animationsbereich die der IHV (Innerschweizer Handballverband) verlangt für die U-11, U-13 und U-15. Mit gutem zureden konnte ich diverse Vereinsmitglieder zu dieser nötigen Ausbildung überreden und mit einem feinen Nachtessen „belohnen“. Neu haben folgende HSG-Mitglieder den Animationsschiedsrichterkurs erfolgreich durchgeführt: Roli Bart,

René Bischof, Walter Grob, Peter Hodel, Othmar Inderbitzin, Heike Paganini, Angelika Scherer, Rolf Trinkler und meine Wenigkeit.
Vielen Dank nochmals an alle!

Dann folgte schon die nächste Anfrage an mich. Losverkauf für das Baarer Dorf-Fäscht. Erfolgreich verkauften unsere Junioren und Juniorinnen inkl. ein paar freiwillige andere Helfer 1'000 Stück „Löslı“. Dies brachte uns einen kleinen Zustupf in unsere HSG-Kasse.

Hier noch mehr Erfreuliches: für alle unsere vier Mannschaften die U-11, U-13, U-15 und U-17 konnten wir neue Tenue-Sponsoren finden. Am Samstag, 16. September 2006 fand der Sponsoren-Apéro in der Waldmannhalle statt (siehe separater Bericht im Cluborgan). Nicht nur für mich waren die letzten drei Monate sehr arbeitsintensiv. Nein auch für Edith Bischof (Technische Leitung) kam einiges an Arbeit zusammen. Sie wird im Schiedsrichterbereich von Karin Geselle unterstützt. **Auch hier recht herzlichen Dank für Eure Hilfe!**

Nun geht der Sommer langsam zu Ende und das heisst für uns - die Handballsaison beginnt! Auf unserer Homepage sind die Heimspiele der jeweiligen Mannschaften aufgeführt. Wir freuen uns jetzt schon auf die vielen Fans, welche wir in der Halle begrüssen können. Eine intensive Vorbereitung geht auch für unsere Trainer zu Ende. Maximilian Delhees und Adrian

Egli betreuen gemeinsam die U-15- und U-17-Mannschaften und werden von Peter Bühler unterstützt. Die U-11 und U-13 werden wie bisher von Angelika Scherer und mir betreut. **Auch hier herzlichen Dank an alle Trainer!**

Nun beginnt der Ernstkampf. Die U-17 wurde auf diese Saison neu gegründet, da einige Spieler altershalber nicht mehr im U-15-Bereich spielen dürfen. Das U-17-Kader war von Anfang an sehr knapp. Nachdem aber im August noch ein paar Spieler den Austritt aus dem Verein bekannt gaben, müssen jetzt kurzfristig Junioren im Alter von 13 bis 16 Jahren gefunden werden. Dies versuchten wir mit einem Handball-Showtraining. Die HSG Baar/Zug und Arno Ehret (ehem. Schweizer Handball-Nationaltrainer, Torschützenkönig in der Bundesliga etc.) luden deshalb alle Junioren von 13 bis 16 Jahren zu diesem öffentlichen Show-Event am 27. September 2006 ein. Leider war das Interesse nicht so gross wie gewünscht, aber für unsere Junioren und Juniorinnen war es ein sehr tolles Training.

An der letzten GV habe ich gesagt, dass sehr viel Arbeit auf uns wartet. Den vielen Helfer/innen danke ich jetzt schon.

Nun wünsche ich allen Mannschaften viel Glück für die laufende Saison.

**Eure Präsidentin
Petra Schmid**

Sponsoren-Apéro

Juhui, endlich war es soweit. Am Samstag 16. September 2006 um 14.15 Uhr konnten wir unseren Handballerinnen und Handballer die neuen Tenues präsentieren. Für alle vier

Mannschaften haben wir Sponsoren gefunden, welche wir mit zahlreichen anderen Gästen herzlich in der Halle begrüßen konnten.

Stolz präsentieren unsere Juniorinnen und Junioren die neuen Tenues!



Das Tenue für die U-11-Mannschaft wurde von **Franz Schmidiger, Fenster Türen Innenausbau in Baar** gesponsert.



Für die U-13 haben wir mit **Erwin Bortis, Dächer und Fassaden in Baar** einen weiteren Sponsor gefunden.



Die U-15 wurde von **Albis Bettwaren in Affoltern a. A.** mit einem neuen Tenue überrascht.



Und zum Schluss noch die U-17, diese wurde durch die **Firma Tharpex Treuhand- und Revisions AG** in Zug (Geschäftsführer ist **Karl Betschart** unser Kantonsrat) gesponsert.

Nochmals ganz herzlichen Dank an alle Sponsoren!

Nachdem alle Fotos geknipst waren, gingen wir zum gemütlichen Teil über und konnten alle Anwesenden zu einem kleinen Apéro einladen. Um 15 Uhr hatten wir dann noch die Gelegenheit, die U-17-

Mannschaft bei ihrem ersten Spiel zu beobachten und natürlich auch anzufeuern.

Petra Schmid

Showtraining

Handball-Showtraining mit Arno Ehret

Am Mittwoch, 27. September 2006 fand in der Waldmannhalle in Baar um 18.00 bis 20.00 Uhr ein Handball-Showtraining mit Arno Ehret statt. Die HSG Baar-Zug und Arno Ehret luden alle Jugendlichen von 13-16 Jahren dazu ein. Ein entsprechender Flyer diente als Einladung zu diesem Anlass. Auf viele verschiedene Arten machten wir die Jungs darauf aufmerksam, indem wir die Flyers in diversen Schulhäusern verteilten, die Teilnehmer des diesjährigen Tenero-Lagers persönlich anschrieben und durch Inserate in der Zuger Woche, Zugerbieter und dem Zuger Amtsblatt.



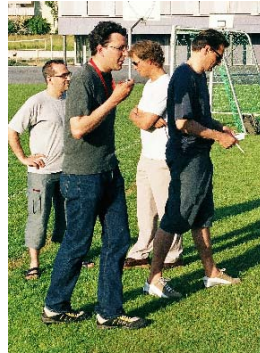
Leider konnten wir an diesem Abend nicht viele neue Gesichter bei uns in der Waldmannhalle begrüßen. Doch für unsere Handballer war es ein grosses Erlebnis, denn Arno Ehret absolvierte mit Ihnen ein vielseitiges und interessantes Training. An diesem Abend zeigte er ihnen viele Spielvarianten und Tricks, viele Ballübungen und Angriffsvarianten etc., welche er in seiner langen Handballkarriere gesammelt hat. Mit grossem Einsatz waren alle dabei.



Nach dem Training durften noch Fragen an Arno Ehret gestellt werden und natürlich wurden auch eifrig Autogramme gesammelt.

Vielen Dank nochmals an Arno Ehret für sein Engagement.

Petra Schmid



CLUB-FAMILIE



**20 Jahre HSG
HSG-Day 14. Juni 2006**

Bereits zum dritten Mal schon konnten wir den HSG-Day durchführen. Wie immer mit dem Ziel möglichst alle oder zumindest viele Vereinsmitglieder aus den verschiedenen Gruppen und Mannschaften einmal jährlich zu einem gemütlichen Beisammensein zusammenzuführen.

Natürlich wurde nicht nur gegessen und getrunken. Da wir ja eine sportliche „Familie“ sind mussten wir uns vor dem kulinarischen Genuss auch körperlich betätigen.

Ganz analog zur Fussball-WM organisierte der Bälleliclub ein „Tschutti“-Turnier auf der Wiese beim Sennweid-Schulhaus. Die einzelnen Mannschaften wurden mit Junioren und Senioren durchmischt und es wurde mit viel Eifer und Einsatz gespielt. Tore gab es nicht so viele, obs am Können oder am glitschigen Rasen lag sei dahin gestellt. Es wurde ordentlich geschwitzt,

Petrus war uns einmal mehr wohlgesinnt.

Aus Anlass des **20-Jahr Jubiläums** der HSG liess sich das OK auch etwas Spezielles einfallen. Auf dem Hotzenhof von Bernadette und Hermann Hotz wurden wir aufs Beste verwöhnt mit feinen Salaten, Grilladen und frischen Erdbeeren! Es hat wunderbar geschmeckt und das schöne Ambiente auf dem Hof trug noch mehr zum gemütlichen Beisammensein bei. Auch die Kinder hatten Appetit und konnten sich anschliessend wieder in der grosszügigen Umgebung austoben.

Es war ein geglückter Anlass und schöner Abend. Herzlichen Dank dem Bälleliclub für die gute Organisation! Vielen Dank Bernadette und Hermann Hotz für Euren Einsatz und die feine Bewirtung!

Esther Grob

Ehrenmitglieder

Schiavo Elso	Baar
Bart Hilda	Baar
Besmer Beat	Zug
Bischof René	Cham
Bürgler Stefan	Baar
Dürig Manuela	Cham
Gloor Hans-Ueli	Steinhausen
Hürlimann Karl "Jackson"	Zug
Inderbitzin Othmar	Steinhausen
Scherrer Carla	Baar
Von Rickenbach Rosita	Rotkreuz
Wyss Kurt	Buonas

Freimitglied

Von Rickenbach Kurt	Rotkreuz
---------------------	----------

Gönner

Bart Roland	Baar
Bürgler Stefan	Baar
Dr. B. Tobler, Rathaus Apotheke	Baar
Hürlimann Karl	Zug
Mettenleiter Guido	Baar
Wirth Bruno	Baar



Herzlichen Glückwunsch dem jungvermählten Paar Mey und Andrea Bun-Eberle! Wir wünschen Euch viel Liebe, Glück und Freude auf dem gemeinsamen Lebensweg.



JUGI

TRAINERIN: Cornelia Banterle

Das grösste Erlebnis in einem Jugijahr ist sicher der Jugitag. Er führte uns im letzten Vereinsjahr nach Steinhausen . Wie läuft denn ein solcher Tag für uns ab?

Für mich als Leiterin beginnt der Sonntag sehr früh. Noch ganz verschlafen radle ich um 7.00 Uhr nach Steinhausen und begegne nur ein paar Frühaufstehern.

Auf dem Sonnengrundareal angekommen begeben sich gleich zur Startnummernausgabe. So fasse ich für die Mädchen die Nummern 794 – 797 und für die Knaben 798 – 802. Um gut informiert zu sein gehe ich anschliessend auf eine Besichtigungstour.

Kaum zurück, kommen auch schon die ersten Kinder. Da sich ihre Mütter als Wertungsrichter zur Verfügung gestellt haben, sind sie vor den anderen Kindern eingetroffen. Um 7.30 Uhr sind wir komplett.

Die Startnummern und die neuen, einheitlichen T-Shirts werden verteilt und angezogen.

Gerüstet und bereit beginnen alle Teilnehmer mit dem gemeinsamen Warm-Up-Programm. 9.03 Uhr starten wir

mit der ersten Disziplin Seilhüpfen. Da bei allen Übungen immer zuerst die Knaben, anschliessend die Mädchen starten, können wir den ganzen Morgen gemeinsam verbringen.



Um 9.39 Uhr geht es mit Korbball weiter, so dass wir anschliessend eine Stärkung einnehmen und unsere Fans begrüßen können.



Als nächstes folgt die Wasserstafette. Natürlich ist dies

die beliebteste Disziplin und mit grosser Begeisterung wird sie bewältigt.



Da es zwischen jeder Disziplin eine Pause gibt, benutzen wir sie um miteinander zu spielen. (z.B. Seilhüpfen oder Fussball)



Unser Programm geht aber noch weiter. Um 11.15 Uhr folgt der Zielwurf und um 11.51 Uhr der Hindernislauf.



Nachdem alle fünf Übungen absolviert sind, beenden wir das gemeinsame Programm. Wir geben unsere Startnummern zurück und hoffen dass sie für uns das nächste Jahr wieder bereit liegen.

Elianne Stroomer und Mauro Pfister nehmen am Nachmittag noch an den Rennen um das schnellste Zuger Mädchen und den schnellsten Zuger Knaben teil.

Anschliessend stellt sich für uns nur noch die Frage welche Ränge unsere Gruppen belegt haben. Die Rangverkündigung bringt uns die Ergebnisse:

Auf dem 27. Rang sind die HSG Knaben platziert und auf dem 24. Rang die HSG Mädchen.

Wenn man bedenkt, dass wir mit den jüngsten Teilnehmern in unserer Kategorie gestartet sind, sind wir mit unserer Leistung sehr zufrieden und freuen uns darüber

einen gelungenen, unfallfreien Tag verbracht zu haben.

Für die zahlreiche Unterstützung der Eltern noch einmal recht herzlichen Dank!

Cornelia Banterle

MINI Handball U-11, U-13

TRAINER: Angelika Scherer
Petra Schmid

Am Sonntag 11. Juni um 11 Uhr tröpfelten schon traditionell bei bestem Wetter und gutgelaunt viele der U-11 und U-13 Spieler/innen und ihre Familien zum Brätelplausch auf den Robispielplatz im Jöchler herein. Sogar einige U-15 Spieler gesellten sich zu uns. Schwer beladen mit Würsten, Koteletts oder anderen Grilladen und einem feinen Salat in der Kühltasche erfreuten wir uns zuerst an einem feinen Apéro. Bald blies Heinz zum Angriff auf die toll vorbereiteten Feuer- und Grillstellen. Die Grillzange wechselte von einer Hand zur anderen, damit auch nichts verkohlte. Kurze Zeit später tönte es laut "d'Würscht sind fertig, chasch s'Kotelett go hole..." über den Platz.

Salat zur Grillade, etwas Pommes Chips oder ein Stück Brot dazu... alle waren zufrieden. Nach dem Essen zog es die Kids auf die

Wiese zum Fussballspiel, zum Töggelikasten, zum Versteckis oder zu einem Ping-Pong-Tisch-Rundlaufmatch.

19



Oder man zog sich zu einem Kichergespräch zwischen die Grünpflanzen zurück.

Auch die Erwachsenen führten interessante, lustige, ernste oder sportliche Gespräche.



Bei einem tollen Dessertbuffet und einer feinen Tasse Kaffee feierten wir dann auch noch den Geburtstag von Nerea.



Aber es hiess für uns auch Abschied nehmen. Géraldine und Nerea wechselten per sofort zur Mädchenabteilung der U-15 des LKZ und „unsere“ Jungs machten den Schlusshupfer in die U-15. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge liessen wir sie gehen. Es sind tolle Jungs und Mädchen.



Engagiert und erfolgreich bestritten sie zusammen mit ihren Mannschaftsgspänli die Rückrunde und dominierten alle ihre U-13 Spiele.

Wir wünschen euch viel Spass bei der U-15 oder in eurem neuen Club!

Auch die U-11 Spieler/innen lieferten eine beeindruckende Rückrunde ab. Beinahe alle Spiele wurden gewonnen. Getreu unserem Leitspruch: Alle für einen - einer für alle versuchten wir als Team aufzutreten, sei es als Sieger oder als Verlierer. Einige der U-11 Spieler/innen wechseln nun altersbedingt in die U-13. Problemlos haben sie sich integriert und rennen wie alte Hasen dem Ball hinterher und schiessen hoffentlich noch viele Tore.

Zum zweiten Mal fand am 2./3. September das Trainingsweekend statt, das für alle Spieler/innen obligatorisch war. Um 9.30 Uhr begannen wir unser Training. Mit

kurzen Pausen gespickt und einer einstündigen Mittagspause übten wir Täuschungen und Gegenstösse, Flügelanziehen und Kreisanspiele. Um 15 Uhr spielte dann die U-11 gegen die Gleichaltrigen des HC Goldau ein Trainingsspiel, während die U-13 im anderen Drittel tapfer weiter trainierte. Um 17 Uhr fuhren unsere "Taxis" auf und brachten uns zu unserer Unterkunft in Oberarth. In der Pfadihütte trafen wir uns mit den Spielern der U-15 und U-17. Gemeinsam verbrachten wir hier den Abend bei einem guten Nachtessen (super vorgekocht von Urs Zürcher, vielen Dank) und einem amüsanten Lotto-Match mit tollen Preisen. Ein feines Kuchenbuffet rundete den lustigen Abend ab.

Schon vor dem Weckerläuten wieselten einige durchs Haus und weckten den Rest der Meute. Nach einem stärkenden Frühstück und einem kurzen Putzeinsatz einiger hilfsbereiter Kids, wurde das Schlafgepäck verladen und per „Taxi“ ging's zurück in die Hallen. Nach einigen Trainingseinheiten und einer stündigen Mittagspause mit feinen belegten Broten (vielen Dank an die Küchenmann-/frauschaft) konnte auch die U-13 einen Trainingsmatch gegen den HC Goldau spielen.

In diesem Jahr haben wir uns etwas Spezielles für die U-11 Spieler einfallen lassen, um ihnen die Wartezeit während des U-13 Trainingsspiels zu verkürzen. Petra und Angelika haben Leintücher mit Schriftzügen vorbereitet, die die Kids in ihren

Pausen ausmalen und verzieren konnten. **23**



Kommt und schaut sie euch an, sie sind toll geworden! Wir freuen uns über jeden Fan, der uns unterstützt und uns mit HOPP BAAR anfeuert!

Am 16. Dezember spielt die U-13 von 9.00 bis 11.30 Uhr und die U-11 von 13.00 bis 16.30 Uhr in der Waldmannhalle in Baar.

An unserem Kiosk kann man sich mit Hot-Dog, Kuchen und anderen Süßspeisen, Mineral oder Kaffee verpflegen.

Also bis am 16. Dezember in Baar!

**Petra Schmid
Angelika Scherer**

U-15/U-17

TRAINER: Max Delhees
Adrian Egli

Nach der Wintermeisterschaft haben wir die Sommermonate intensiv weiter trainiert. Zum zweiten Mal fand anfangs September das Trainingsweekend in Küssnacht statt. Es waren zwei strenge und intensive Tage begleitet von einer tollen Kameradschaft untereinander!

Der 16. September wurde mit Spannung erwartet. Wir durften uns erstmals mit den neu gesponserten Tenues präsentieren (siehe sep. Beitrag). Leider hatten wir kein Glück an diesem Tag und verloren den Match.

Bei den ersten drei Spielen gab es bei den U-15 zwei Siege und eine Niederlage. Die Mannschaft bildet sich langsam zu einer Einheit. Die Bilanz bei den U-17 ist leider nicht so gut: drei Spiele – drei Niederlagen. Der Mannschaft fehlen einfach genügend Spieler und viele von ihnen sind neu im Team. Leider gaben einige Mitspieler kurz entschlossen nach den Sommerferien ihren Austritt aus dem Verein bekannt und haben somit das Kader schmerzlich verkleinert.

Immer auf der Suche nach neuen Spielern bot sich ein besonderes Highlight in Form eines öffentlichen Showtrainings an. Diesmal beehrte uns Arno Ehret, Ex-Schweizer Nationaltrainer persönlich. Er bot ein höchst interessantes Training an (siehe

sep. Bericht) und konnte viel Wissen, Tipps und Ratschläge weitergeben. Unsere Juniorinnen und Junioren sowie die interessierten Eltern waren sehr beeindruckt und begeistert! Leider wurde dieser Anlass kaum von anderen Jugendlichen besucht, obwohl der Verein viel Werbung dafür machte. Schade.

Wir aber sind voll motiviert und absolvieren einerseits zusätzliche Lauftrainings am Montag und andererseits erhielten wir zwei Lauftechnik-Trainings von Lucio DiTizio. Der Vater von Luca ist Trainer im Schweiz. Leichtathletikverband und stand uns mit seinem Know-How zur Verfügung. Nebst immer besserer Kondition können sich die Jungs nun auch noch richtig bewegen... Zum Abschluss gesagt, die Einsätze sind gut, müssen aber noch besser werden und die U-15 muss sich noch mehr nach vorne orientieren. Gespannt erwarten wir den weiteren Verlauf der Saison!

Max Delhees
Esther Grob

Fitness + Spiele

VERANTW.: Esther Grob

Über unsere Frühlings- und Sommeraktivitäten zu berichten ist diesmal keine einfache Aufgabe für den zuständigen „Schreiberling“. Ostern war dieses Jahr spät und im Monat Mai war

25

der Trainingsfleiss der Fitnessriege nicht gerade überwältigend. Ab Mitte Juni war Fussball-WM, schönes Sommerwetter und ... Velotouren der Fitnessriege angesagt! Für Bärli, Bruno, Roli und Esther ein Vergnügen, für den Rest hatte wohl Fussball und/oder eine verfrühte Sommerpause Priorität. Abgesehen von einer einzigen weiteren Tour haben wir dieses Jahr wohl den Rekord in Sachen Kürze geschlagen. Im Restaurant Höllgrotten fühlten wir uns ausgesprochen wohl...

Gemäss Jahresprogramm war der 21. Mai für einen Sonntagsausflug mit einer Familienwanderung oder einer Bike-Tour zum Herrenboden (Hochstuckli) geplant. Aber irgendwie war die Agenda des zuständigen OK's abhanden gekommen. So warteten wir eben vergeblich auf den entsprechenden Anmeldetalon und nehmen nun an, dass im nächsten Jahr eine grosse Party auf dem Hochstuckli stattfinden wird!?

Am 14. Juni nahm eine kleine Delegation unserer Riege am HSG-Day zum 20-Jahr-Jubiläum unseres Vereins teil. Ein Anlass der sicher auch zukünftig stattfinden sollte und viel zur Identifikation der verschiedenen Riegen mit den Handballern und der HSG als Ganzes beiträgt.

Unser traditioneller Kegelabend fand etwas früher als sonst bereits im September statt. Die Leuen-Wirte von Hagendorn beenden ihr Engagement und wir nutzten die Gelegenheit nochmals spielerisch

und kulinarisch bei ihnen zu verweilen. Die Babelis und Kränze wurden wie gewohnt immer von denselben Profis „geschossen“, die Nuller, Einer und Zweier auch wie gewohnt von denselben „Nieten“ (sorry). Egal wies ausfiel für jeden Einzelnen, das feine Essen anschliessend genossen alle gleichermassen gut.

Nach der grossen Sommerpause ist am Dienstag aber wieder das grosse Schwitzen in der Halle unter der Leitung von Esther Trumpf. Zwei neue (bzw. ein altbekanntere) Turner dürfen wir seither bei uns willkommen heissen. Dass bei Seppi die Turnschuhe zwischenzeitlich gar etwas lange unbenutzt im Kasten standen, zeigte sich schon in der ersten Turnstunde. Die Sohlen blätterten sich buchstäblich nach und nach ab. Zuerst an einem Schuh und bis Ende der Turnstunde war auch der andere Schuh „entblättert“ und durch.

Seppi hat auch eine ganz neue Strategie entwickelt wie er supergut Basketball-Tore schiessen kann. Ob das wohl mit den neuen Turnschuhen zusammenhängt!?

Trotz zwei neuen Teilnehmern könnten wir noch mehr Mitglieder brauchen und alle regelmässigen „Fitnessler“ haben das Herbst-/Winter-Motto der Riege moralisch bereits „mit Blut“ unterschrieben, das da lautet: Wir sorgen für neue Mitstreiter am Dienstag Abend und kämpfen gegen die Schwindsucht bei „Fitness und Spiele“!

Roland Pauli

Fitness-Gruppe Damen

VERANTW: Carla Scherrer

Das Sommertraining war der Hit
keiner ist so richtig fit.

Trinken tun wir jetzt in der Krone
da gibt's leider kein Rivella ohne.
(Fragen bitte an Barbara)

Den Kaffee haben wir in der Krone
gefunden
doch der Kuchen würd uns auch
hier gut munden.
(wir warten immer noch auf eine
Spende)

Barbara hat uns zeitweise ver-
lassen
Kommt zum Glück jedoch zum
Getränke fassen.

Wir haben nicht viel zu berichten,
drum lassen wir jetzt das Dichten.

Fitness Damen

Herren/Funteam

VERANTW.: Markus Schenker

Doping-Skandal bei Funteam- Equipe?

Das Thema Doping im Radsport
nimmt kein Ende. Am 19. August
fand erstmals die nicht zum
Weltcup zählende Tour "Ägeri-

Wildspitz" statt. Das Rennen ist in
Radsportkreisen noch unbekannt.
Trotzdem nahmen sechs
unerschrockene Biker aus dem
Zugerland die grosse
Herausforderung an. Die Tour
führte entlang des Ägerisees nach
Sattel. Von dort aus wurde der
steile Aufstieg bis zum Wildspitz-
Gipfel in Angriff
genommen. Leider wurde
die Moral der Fahrer immer wieder
durch überholende Amateure
beeinträchtigt. Nur die Spitze des
Feldes konnte sich dieser Angriffe
von hinten erwehren. Trotz diesen
Unwegsamkeiten haben alle
Fahrer den Gipfel erreicht.

Die anschliessende A-Probe löste
dann den Skandal aus. Alle
Teilnehmer waren gedopt. Aus
Insiderkreisen war zu erfahren,
dass die unerlaubten Substanzen
bei der Zwischenverpflegung auf
dem Gipfel eingenommen wurden.
Für eine definitive Verurteilung
muss allerdings die B-Probe
abgewartet werden. Es ist jedoch
zu befürchten, dass dies nicht nur
ein einmaliger "Ausrutscher"
dieses sonst so erfolgreichen
Teams war.

Die Organisatoren dieses
Anlasses, Beat und Angi Lohm,
haben trotz dieses
Dopingskandals einen tollen Event
ins Leben gerufen. Es bleibt zu
hoffen, dass im nächsten Jahr
wieder ein attraktives Feld
zusammengestellt werden kann,
welches dem "fair bike"-Gedanken
uneingeschränkt nachlebt.

Markus Frischknecht

Wo, wann und bei wem?

Junioren U-15:	ab ca. 13 Jahren (Knaben)
Junioren U-17:	ab ca. 15 Jahren (Knaben)
Training:	Mittwoch, 18.30 - 20.00, Waldmannhalle, Baar Freitag, 19.30 – 21.00, Kanti-Halle Zug
Trainer:	Max Delhees , Rathausstrasse 7, 6340 Baar ☎ P 041 755 35 05
	Adrian Egli , Feldhof 16, 6300 Zug ☎ P 041 710 80 40

Mini U-11:	ab ca. 7/8 Jahren (Knaben + Mädchen gemischt)
Training:	Montag, 18.00 - 19.30, Waldmannhalle, Baar Freitag, 17.00 - 18.30, Inwil, Baar
Mini U-13:	ab ca. 11 Jahren (Knaben + Mädchen gemischt)
Training:	Montag, 18.00 - 19.30, Waldmannhalle, Baar Freitag, 18.00 – 19.30, Kanti-Halle, Zug
Trainer:	Angelika Scherer , Arbachstrasse 55, 6340 Baar ☎ P 041 761 66 47
	Petra Schmid , Burgmatt 7, 6340 Baar ☎ P 041 760 04 62

Jugi:	ab 5 Jahren, (Mädchen und Knaben gemischt)
Training:	Montag, 17.00 - 18.00, Wiesental, Baar
Trainer:	Cornelia Banterle , Altgasse 72, 6340 Baar ☎ P 041 761 35 10

Herren: Plauschtraining, alle Jahrgänge
Training: Mittwoch, 20.00 - 21.45, Waldmannhalle, Baar
Verantwortlicher: **Urs Herger**, Adlergartenstr. 27, 6467 Schattdorf
☎ P 041 870 42 49,

Bälleclub: Plausch (div. Ballsportarten), alle Jahrgänge
Training: Dienstag, 18.30 - 20.00, Waldmannhalle, Baar
Verantwortlicher: **Oliver Ingold**, Allmendstrasse 1, 6300 Zug
☎ P 078 870 80 50

Fitness: alle Jahrgänge (Funteam 2000), Herren
Training: Mittwoch, 18.30 - 20.00, Walterswil/Sihlbrugg
Verantwortlicher: **Markus Schenker**, Wesemlinring 26, 6006 Luzern
☎ P 041 420 74 70 – G 041 260 74 70

Fitness: alle Jahrgänge, Damen
Training: Mittwoch, 20.00 - 21.30, Waldmannhalle, Baar
Verantwortliche: **Carla Scherrer**, Zugerstrasse 12, 6340 Baar
☎ P 041 761 26 75

Fitness + Spiele: alle Jahrgänge (gemischt)
Training: Dienstag, 20.15 - 21.30, Sennweid, Baar
Verantwortliche: **Esther Grob**, Mühlegasse 63, 6340 Baar
☎ P 041 761 86 06

32 HSG Baar/Zug

HSG Baar/Zug

Edith Bischof, Knonauerstrasse 31, 6330 Cham

Internet: www.hsg-baarzug.ch – E-mail HSG: info@hsg-baarzug.ch

Präsidentin: Petra Schmid

Burgmatt 7, 6340 Baar ☎ P: 041 760 04 62

E-Mail: praesident@hsg-baarzug.ch

Sekretariat: Cornelia Kempf

Zugerstrasse 12, 6340 Baar ☎ P: 041 761 78 07 ☎ G: 041 767 86 20

E-Mail: alcor.kempf@bluewin.ch

Kassier: Roland Hürlimann

Sinslerstrasse 35, 6330 Cham ☎ P: 041 780 58 75

E-Mail: kasse@hsg-baarzug.ch

Technische Leitung 1: Edith Bischof

Knonauerstrasse 31, 6330 Cham ☎ P: 041 780 56 36

E-Mail: technik@hsg-baarzug.ch

Technische Leitung 2: Karin Geselle

Knonauerstrasse 52c, 6330 Cham ☎ P: 041 780 40 19

E-Mail: karin.geselle@credit-suisse.ch

PR/Sponsoring: Oliver Ingold

Allmendstrasse 1, 6300 Zug ☎ P: 078 870 80 50

E-Mail: oliver.ingold@gmx.ch